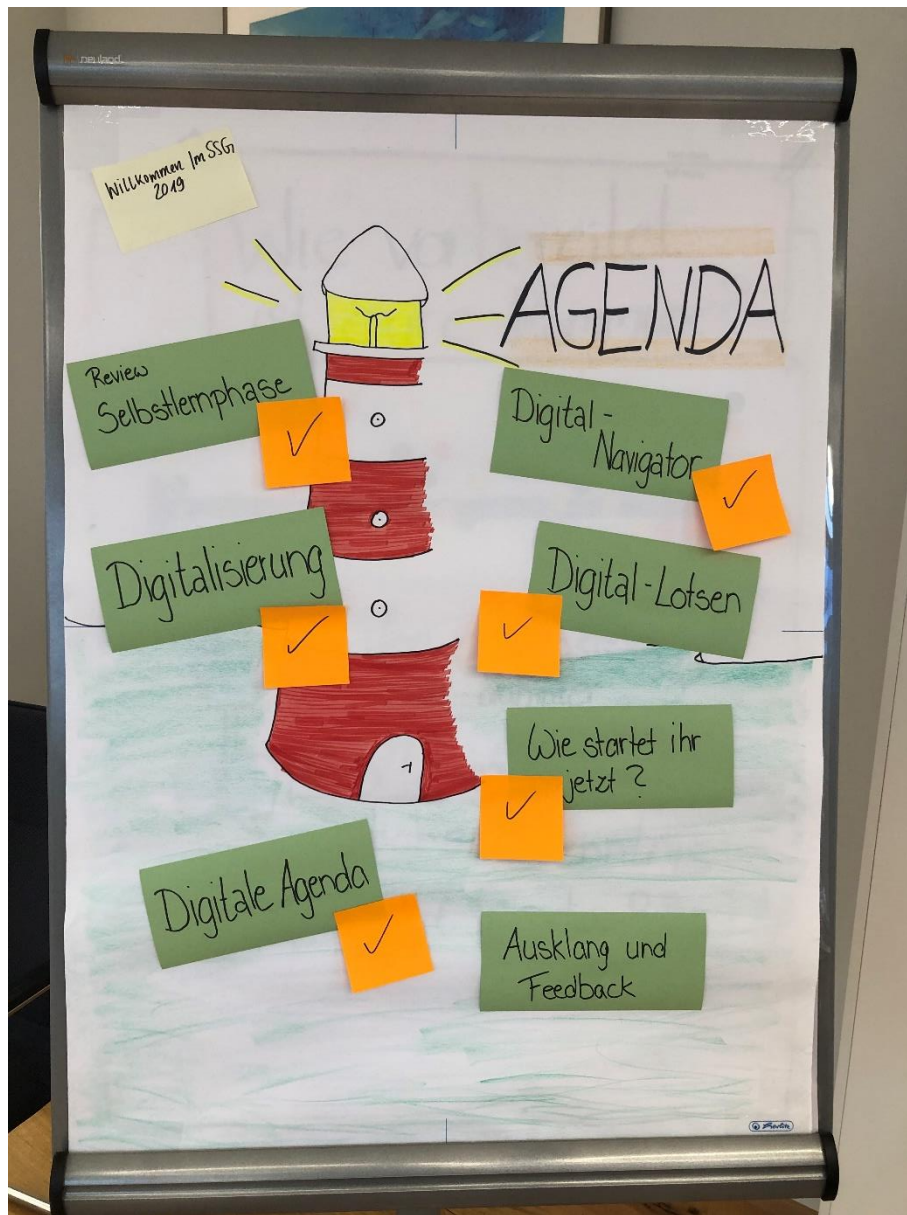


# Willkommen zum Präsenztage 1 Kurs 19: An Bord kommen!



## Unser Coaching Poster für euch!



## Handzettel für das Beutebuch

Basisbefähigung Digital-Navigatoren – Impulse für das Beutebuch

### **Mein Selbstanspruch nach den Kurstagen**



#### **Das gehe ich morgen direkt an:**

Bsp. Ich schaue, wann ich die Termine zu den Gesprächen mit den Fachbereichen umsetzen kann!

#### **Wen oder Was brauche ich dafür?:**

Bsp. Zugriff auf die Terminkalender der betreffenden Personen aus den Fachbereichen

## Erwartungen an den Tag



Mit welcher Stimmung seid ihr heute hier?

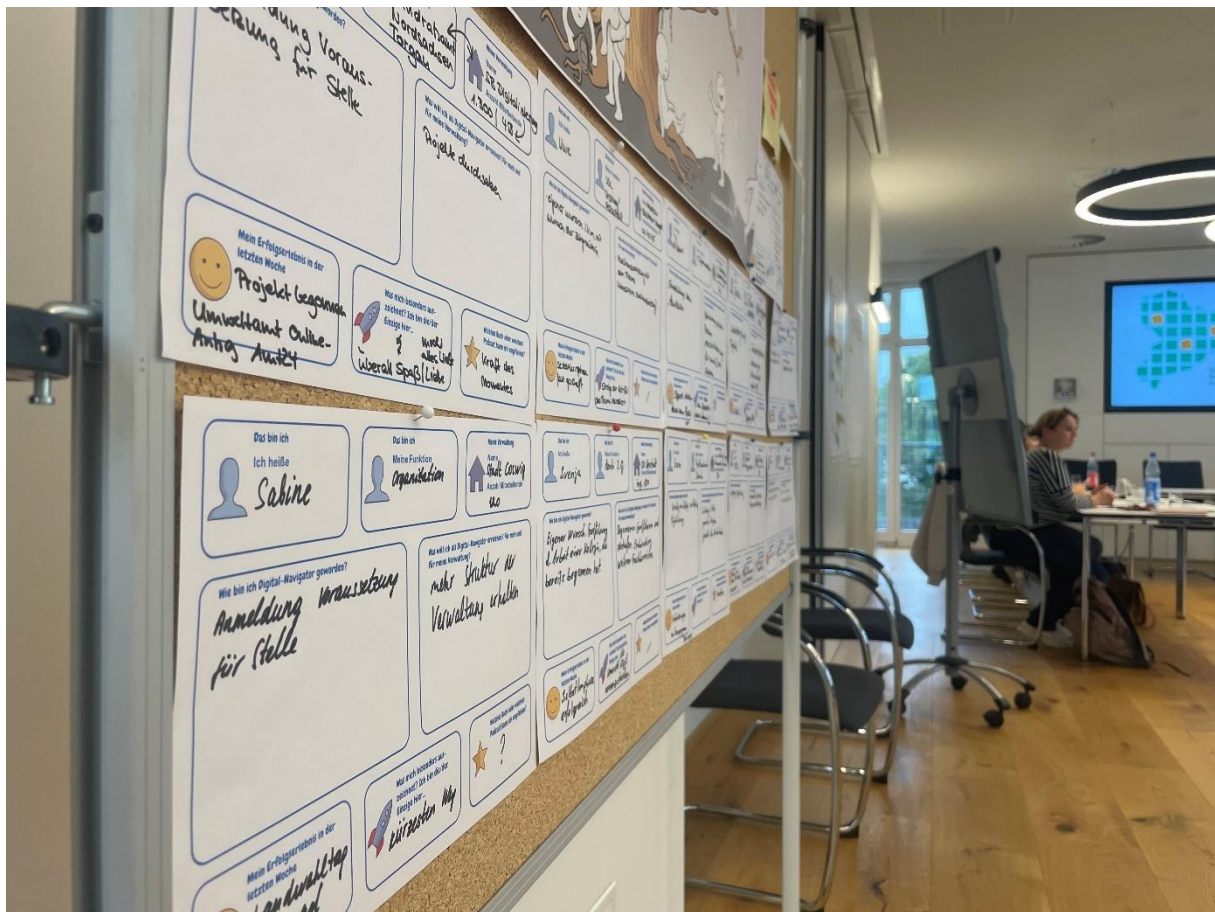
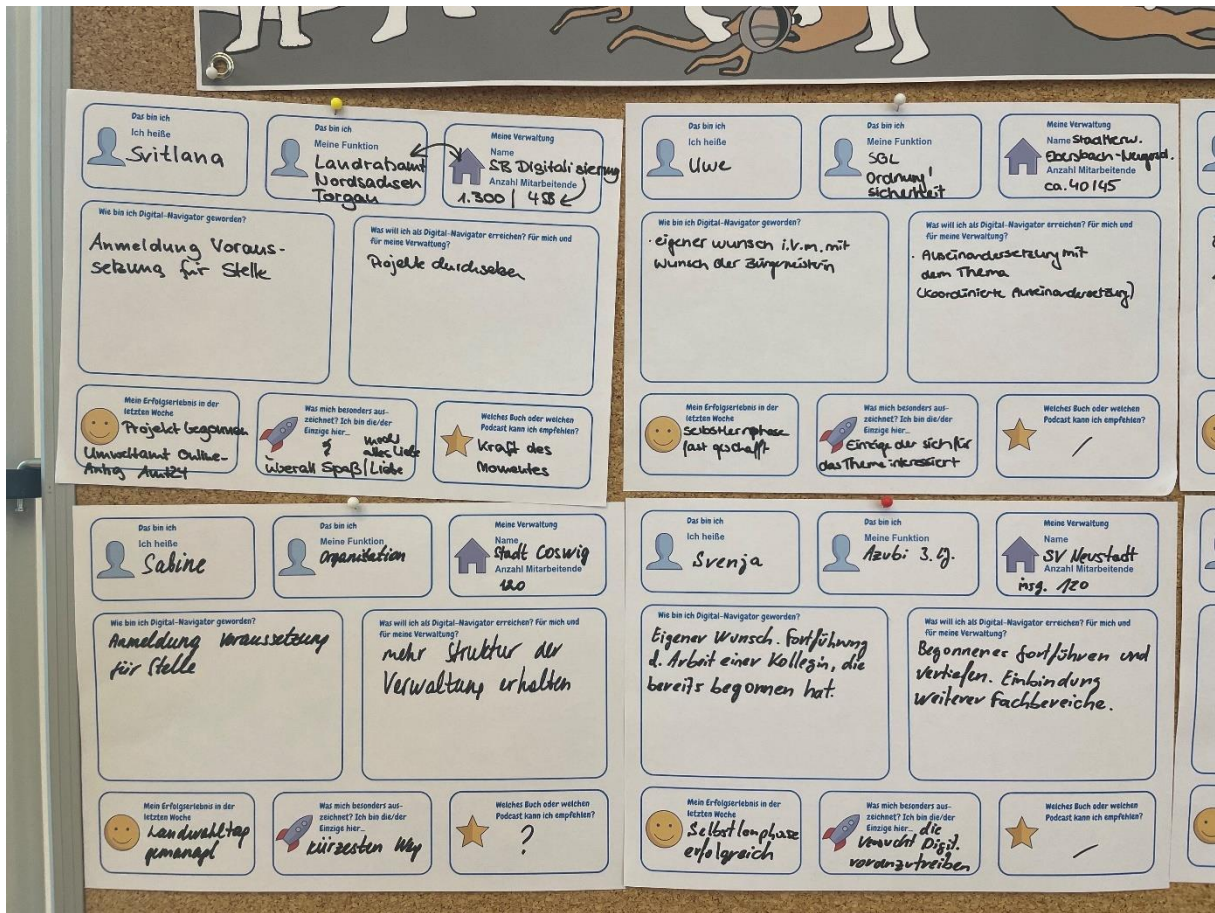


## Partnerinterviews











## Was ist Digitalisierung?



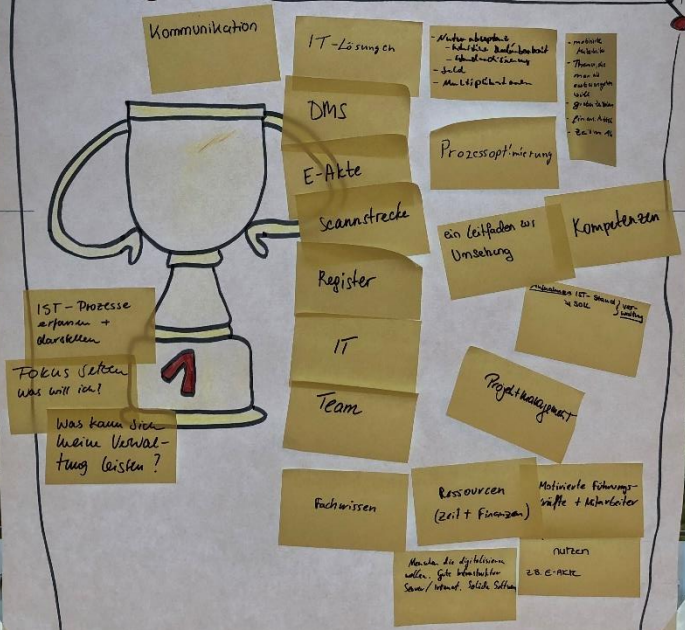


**Übung: 1-2-4- all: Was braucht es, um erfolgreich die Digitalisierung voranzutreiben?**





# Digitalisierung - Was braucht es?



## 6-3-5 Methode: Vision Digitale Verwaltung – Innensicht & Außensicht









## Rolle des Digital-Navigators: D

### Die 3 Erfolgsfaktoren

Was muss passieren, dass es so richtig schief geht?

Was wird benötigt für die Rolle?



# Was muss passieren dass es so richtig schief geht?

## OOPS!

keine Unterstützung  
massive Ablehnung

Haushaltssperre  
- Das (früher) kein Anreiz  
- 100%iger Zielungsdruck

Verwaltung weicht und  
außer Acht lässt und vor  
vollendete Tatsachen  
sehen: Abgang

- keine stehen nicht  
mit  
- alle Ablagen nicht  
Schreibweise  
- Schaffung nicht  
Zeitpunkt der  
Chefs / Team  
- nicht nicht  
- kein Geld  
- keine Priorität  
der Aufgaben  
- viel Arbeit  
- Zeitig Priorität  
ist, Arbeit  
- Leisten

Wechsel in der Dienst-  
stellenleitung und  
Desinteresse des neuen  
Bürgermeisters.

falschen Prioritäten  
einsetzen

keine finanziellen  
Hilfen werden  
bereitgestellt

Unterstützer sind  
nicht zu finden

Unterstützer fallen  
alle weg

keine Förderung

Mitarbeiter / Vorgesezte  
unterstützen lassen  
nicht

Geld wird nicht  
zur Verfügung  
gestellt

Krieg kommt  
nach Deutschland

Führungskräfte  
haben andere  
Meinung

Entscheidungs-  
träger sind  
entscheidungsunfähig

IT Mitarbeiter

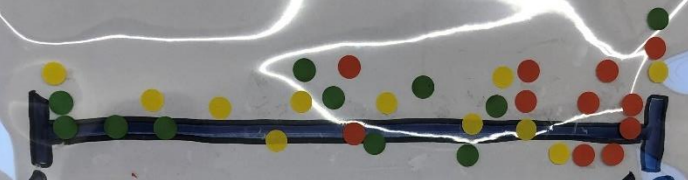
einfach loslegen  
- ohne Plan

100% Lösungen  
verlangen

keine Lust,  
Neuzumachen

- geeignete Lösung ist nicht  
Realisationsform  
- Mitarbeiter haben die Lösung  
gefunden, Effekt verpasst

# Wie vorbereitet ist eure Kommune?



10



Verwaltungsleitung  
steht dahinter

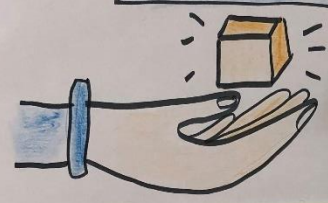


alle in der Verwaltung  
haben Kenntnis



Zeit für die Rolle DN

# Was braucht ihr noch?



Positivbeispiele von anderen

Fachwissen: Software etc.  
Langfristige Mitarbeiterbindung  
- wie ist das zu realisieren?

Orientierungsgröße für die Monats- und Finanzplanung

- schrittweise und Einheiten setzen  
- Best. in Anbetracht alle Indikatoren?

Argumentationshilfen zur Überzeugung d. mittl. Führungsebene pro Digitalisierung

- mehr Zeit  
- genügend finanzielle Mittel

- Wissen was es schon gibt  
- Wissen was gemacht wird  
- Was setzen an wie Kommunikation für...?

PM-Tools  
- selbsteigende Qualität ausstrahlung

Vertrauen

Wissen!  
1/2  
ist Zustand Handwerks- soll zugehen zum Plan  
Verwaltung  
Umsetzung

fehlendes Rollenverständnis  
wird immer eingehalten

Unterstützung meines Vorgesetzten  
→ sensibilisierung Digitalisierung bei Kollegen

ein gutes Verständnis  
wie  
wann  
was  
wen

Projektmanagement-tool

Wissen Ansprechpartner für spezifische Fragen

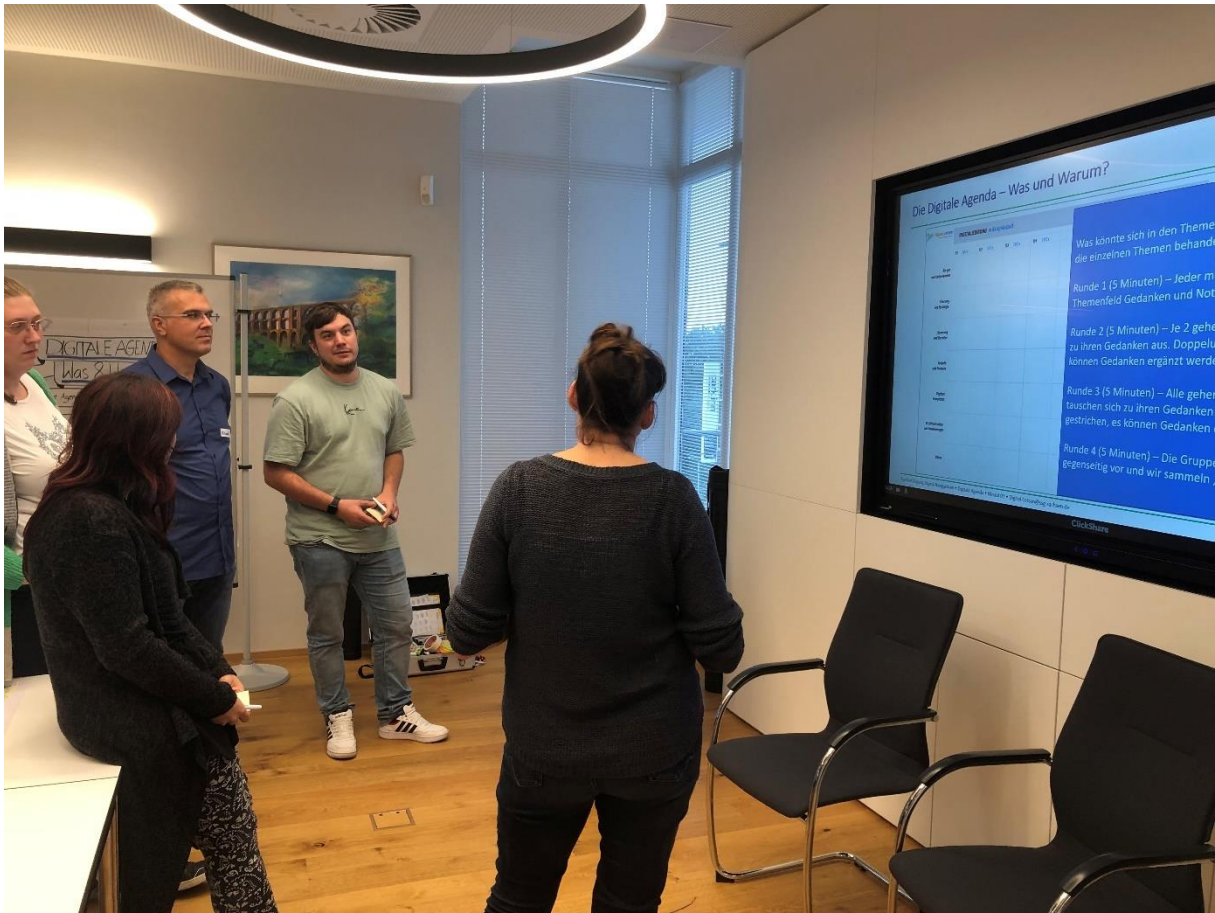
Zuversicht

## Die Digitale Agenda



**Gruppenarbeiten: Was steckt hinter den einzelnen Themenfeldern?**







# DIGITALER PLAN

# DIGITALE AGENDA

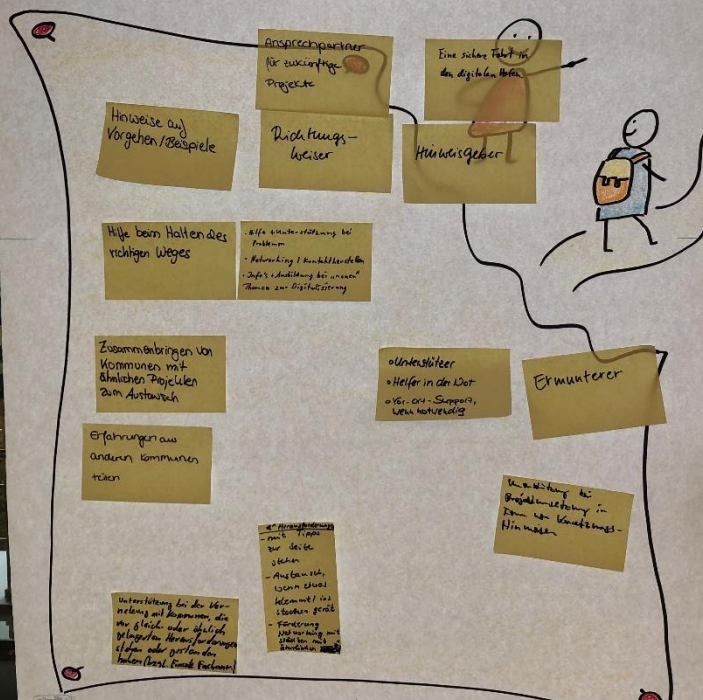
	Q1	Q2	Q3	Q4					
Bürger und Unternehmen	AMT 24		OAA	Beteiligungsportal					
Führung und Strategie	Analyse IT-Prozesse		Schritte Ziel						
Steuerung und Struktur	Resourceplanung		DMS						
Abläufe und Prozesse	IST-Prozesse analysieren + darstellen		Stellenbe-schreibungen	Prioritäten					
Digitale Kompetenz	Werkzeug-konzept erstellen / planen		Werkbildung Ausmaßpartner "Joker"	Austausch Networking					
IT-Infrastruktur und Anwendungen	Software Super-Datensätze beschaffen	Backup							

DATEN

Bino Klammere

# Erwartungen an die Digital-Lotsen

## Erwartungen an DIGITAL-LOTSSEN



## Feedback zum ersten Tag



# Feedback

Ich fühle mich gut aufgehoben und denke, dass das Projekt gut wird. Eure Unterstützung ist für mich auf jeden Fall ein Gewinn.

Meine Vorstellungen an die neue Tätigkeit wurden im Wesentlichen bestätigt.

Schokolade



Was war „süß“ wie Schokolade?

Was lief Super?

Nuss

„Guten-Jahr-Konzeption“



Welche „Nuss“ haben wir gemacht?

Welche Herausforderungen hatten wir?

Hoffentlich werden die anderen Präsentation genau so gut. Danke!



Was ist „kleben“ geblieben?

Was haben wir daraus gelernt?

Sehr guter Einstieg in offene Runde!

Wahrheitshaft  
Ihr wisst, was ihr braucht!

Eure offene und nette Art



Welche Anforderungen werden an mich gestellt?

„Digital-Langzeit“ in der Verwaltung  
Schaufel geben  
Lernform 6.1  
Lernform 6.2

Diese Gestaltung des Tages

Aktive Aufgabenlösung

Alle Infos so mit zu nehmen und morgen vieles noch zu wissen

Das es viele Möglichkeiten gibt um Voran zu kommen

Workshop-Charakter ist Klasse  
L7 fördert Austausch

- Der ganze Ablauf gut organisiert  
- Digitale Agenda-Form  
- Wie gerade ich die Präsentation!

## Hausaufgaben für die Digital-Lotsen

The poster features a hand-drawn book icon on the left, connected by a line to a rectangular box on the right containing the title 'Hausaufgaben DL'. Below the book icon, four sticky notes are attached, each containing handwritten notes related to digital marketing tasks.

**Sticky Note 1:**  
Namensliste für alle aufbauen

**Sticky Note 2:**  
Content > neue  
Thema DM in  
Kommunikation!  
Zeit des Tages?

**Sticky Note 3:**  
Userbase - DM  
Abkennung von Übergabe  
melden sich  
Punkte

**Sticky Note 4:**  
Reicht am 14.  
nicht etc.!!

**Good-Bye!**

